

Das absolut wahre Tagebuch eines Teilzeitindianers

AB 17

Verschiedene Sichtweisen der Figuren

| | | |
|----|--|-------|
| ★★ | Fortlaufend oder am Schluss der Lektüre | EA/GA |
|----|--|-------|

In vielen Büchern steht nicht alles ganz genau im Text. Man muss auch zwischen den Zeilen lesen können, um den Text wirklich zu verstehen. Vor allem muss man sich in die Figuren hineindenken können.

Junior hat mit vielen Menschen Kontakt. Versetz dich in eine der Figuren und notiere, was sie über Junior denken, was sie an ihm mögen oder auch, was sie nervt.

Wähle nun, je nach zur Verfügung stehender Zeit, eine oder mehrere Figuren aus. Schreib mindestens drei Sätze darüber, wie sie Junior erleben. Du kannst dich am untenstehenden Beispiel orientieren.

- Vater
- Mutter
- Schwester
- Oma
- Mr P
- Rowdy
- Roger
- Penelope
- Gordy
- Trainer

Beispiel

Eugene: *Ich finde Junior sehr mutig, hätte mich nie getraut, eine weisse Schule zu besuchen. Junior weiss, was er will und nimmt ziemlich viel auf sich. Schon allein dieser weite Schulweg jeden Tag! Ich glaube, Junior will einfach raus aus dem Reservat.*